

Licht der Hoffnung 10.04.2026

Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Der HERR sprach zu Jakob: Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dies Land. (1. Mose 28,15)

Jesus sprach zu den Jüngern: Als ich euch ausgesandt habe ohne Geldbeutel, ohne Tasche und ohne Schuhe, habt ihr je Mangel gehabt? Sie sprachen: Nein, keinen. (Lukas 22,35)

Gebet:

Gott, du weißt, was ich brauche: Worte des Lebens, die nicht belanglos sind, den Trost, der mich annimmt, ermutigt und weiterbringt, eine Hand, die ruhig meine Angst wegstreicht, ein hörendes Ohr, in das ich meine Sorgen flüstern kann, ein Feuer, das Schuldscheine verbrennt, ein Haus, in dem ich wohnen kann. Du weißt noch besser als ich, was ich brauche. Denn du bist mir näher als ich selbst mir je nahe sein kann.

Lass mich erfahren, was du über mich weißt, damit ich meine Wege finde und mutig werde, sie zu gehen.

(Klaus Eulenberger)

Vater Unser

Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Licht der Hoffnung 11.04.2026

Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Meine Schuld ist mir über den Kopf gewachsen; sie wiegt zu schwer, ich kann sie nicht mehr tragen. (Psalm 38,5)

Der Übeltäter sprach: Jesus, gedenke an mich, wenn du in dein Reich kommst! Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein. (Lukas 23,42-43)

Gebet:

Hinter verschlossenen Türen saßen wir, im Dunkel unserer Angst und Verzweiflung und Trauer. Da kamst du, Licht vom Licht, und berührtest unsere Herzen, zündetest an ein Osterlicht in uns. Nun steht sie offen, die Tür der Möglichkeiten, offen für Schritte ins neue Leben. (Gerhard Heilmann)

Vater Unser

Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Licht der Hoffnung 12.04.2026

Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele; denn der HERR tut dir Gutes. (Psalm 116,7)

Jesus kam, obwohl die Türen verschlossen waren, und er trat in ihre Mitte und sprach:

Friede sei mit euch! (Johannes 20,26)

Gebet:

Du Auferstandener, Jesus Christus, wir danken dir für das Leben mit dir. Du bist in unserer Mitte, du überwindest den Zweifel, du berührst die Traurigen und bringst Frieden. Komm und verwandele die Welt.

Du Auferstandener, die Kriege gehen ohne Unterbrechung weiter, Kriegsherren haben Spaß am Tod der Menschen. Tausende sterben täglich. In den blühenden Feldern liegen Mienen und die Waffen schweigen nicht. Du Lebendiger, wir bitten dich: Komm und verwandele die Welt.

Du Auferstandener, die Hoffnung schließt sich ein wie deine Jünger nach Ostern. Die Jungen sorgen sich um die Zukunft, die Eltern sorgen sich um ihre Kinder. Die Probleme dieser Tage scheinen unlösbar zu sein und die Verantwortlichen sind überfordert. Du Lebendiger, wir bitten dich: Komm und verwandele die Welt.

Du Auferstandener, die Natur blüht, aber trotzdem leidet die Schöpfung. Stürme fällen Bäume und begraben Menschen unter sich. Wale verirren sich und niemand kann helfen. Die Gletscher schmelzen und wir schauen tatenlos zu. Du Lebendiger, wir bitten dich: Komm und verwandele die Welt.

Du Auferstandener, du tröstest die Trauernden und schenkst den Kranken Zuversicht. Deine Kirche lebt. Deine Gläubigen vertrauen dir und dein Wort berührt die Suchenden. Die Getauften von diesem Osterfest bekennen sich zu dir. Für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden bitten wir. Deine Lieben verbinde uns mit dir und miteinander, du Lebendiger. Wir bitten dich heute und alle Tage: Komm und verwandele die Welt.

(Wochengebet der VELKD zu Quasimodogeniti)

Vater Unser

Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen